



Fortbildungen 2022

Kindertagespflege

Kreisjugendamt

Sehr geehrte Tagespflegepersonen,

die Anmeldungen zu den **Fortbildungsveranstaltungen des Kreises Wesel** sind wie folgt vorzunehmen:

Die Anmeldungen nehmen Sie bitte **postalisch oder per E-Mail über das Anmeldeformular vor** (Formular siehe Seite 35 oder verfügbar über die Homepage des Kreises Wesel).

Per Post an folgende Anschrift:

Kreis Wesel
FD 59 Kindertagesbetreuung und Jugendarbeit
z.Hd. Sabine Scholten
Jülicher Str. 4
46483 Wesel



Per E-Mail an:

tagespflege-fortbildungen@kreis-wesel.de

Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie von Ihrer Fachberatung.

Falls Sie an einer Veranstaltung teilnehmen möchten, erhalten Sie ca. **zwei bis drei Wochen vorher eine schriftliche Zusage**. Die Zusagen erfolgen in der Reihenfolge der Anmeldungen.

Sollten Sie **nicht teilnehmen können**, melden Sie sich bitte **rechtzeitig, spätestens eine Woche vorher**, über den Postkorb tagespflege-fortbildungen@kreis-wesel.de ab, damit Teilnehmer*innen von der Warteliste nachrücken können.

Bitte bedenken Sie, dass eine **verbindliche Anmeldung** zu den Fortbildungen erfolgt, da die Referent*innen weit im Voraus gebucht und die Fortbildungen umfangreich vorbereitet werden. Dieses Verfahren gilt für die Stadtverwaltung wie für die Kreisverwaltung Wesel gleichermaßen. Krankheitsbedingte Ausfälle sind mit einer ärztlichen Bescheinigung nachzuweisen. Ansonsten werden Ihnen **20 €** pro nicht in Anspruch genommenem Platz in Rechnung gestellt.

Die folgenden Fortbildungsangebote werden ausschließlich für Kindertagespflegepersonen angeboten, die für das Kreisjugendamt Wesel Kinder betreuen oder für die Stadt Wesel als Kindertagespflegeperson tätig sind.

Die Anmeldung für die **Angebote der Stadt Wesel** ist auch über das Anmeldeformular aus dem Anhang vorzunehmen und an folgende Adresse zu senden:

Stadtverwaltung Wesel
Team Kinder- und Jugendförderung
Frau Kolaric
Klever-Tor-Platz 1
46483 Wesel
ute.kolaric@wesel.de

Informationen zur Datenverarbeitung und Datenweitergabe

Mit der Anmeldung zu einer Fortbildungsveranstaltung wird Ihr Name gespeichert. Diese Daten inklusive ihrer E-Mail-Adresse (bei einer online-Veranstaltung) werden an die Referierenden weitergegeben.

Nach der Teilnahme wird die Teilnahmebescheinigung auf Datenträgern und in ihrer Akte gespeichert. Dies ist wichtig, da Sie laut den Richtlinien des Kreises Wesel verpflichtet sind zehn Fortbildungsstunden jährlich nachzuweisen.

Wenn Sie mit der Weitergabe Ihrer Daten an Referierende nicht einverstanden sind, widersprechen Sie bitte bei der Anmeldung der Datenweitergabe.

Fortbildungen 2022

Inhaltsverzeichnis



	Anmeldeverfahren	Seite 3
	Erste-Hilfe-Kurse	Seite 7
Januar		
22.01.	Beobachten und Dokumentieren mit der Entwicklungsschnecke	Seite 9
Februar		
15.02.	Praxisbegleitung/ fachlicher Austausch: offene Runde	Seite 10
19.02.	Autismus in der Kindertagespflege	Seite 11
März		
12.03.	In jeder Tüte steckt ein Abenteuer – alltagsintegrierte Sprachförderung kreativ verpackt (Nachholtermin aus 2021)	Seite 12
26.03.	Kindliche Sexualentwicklung - Körperwahrnehmung und körperliche Neugier kleiner Kinder	Seite 13
April		
04.04.	Notfallmanagement und Umgang mit chronisch kranken Kindern	Seite 14
26.04.	Eingewöhnung in der Kindertagespflege	Seite 15
28.04.	Praxisbegleitung: Wie gelingt der gemeinsame Start in der Kindertagespflege? Wie baue ich ein gutes Vertrauensverhältnis auf?	Seite 16
Mai		
21.05.	Die Zusammenarbeit mit Familien mit einem behinderten und/oder chronisch krankem Kind	Seite 17

Erste Hilfe am Kind für Tagespflegepersonen/ Erste Hilfe am Kind für Mitarbeitende in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen

Als Tagespflegeperson müssen Sie mit der Ersten Hilfe am Kind vertraut sein. Sollte sich ein Kind verletzen, sind fachgerechte Sofortmaßnahmen am Unfallort sicherzustellen. Die notwendigen Grundlagen dazu werden in diesem Kurs vermittelt.

Nach Vorgabe der Unfallkasse NRW (UK NRW) müssen Sie spätestens zwei Jahre nach der letzten Teilnahme wieder an einem Kurs teilnehmen. Die Kosten hierfür trägt die UK NRW. Geeignet ist dieser Kurs auch zur erstmaligen Teilnahme. Die Kosten werden Ihnen dann aber vom Anbieter in Rechnung gestellt.

Sie können sich u.a. bei folgenden Anbietern nach Kursen erkundigen:

<p>Rescue Kompass Auf dem Dudel 8-10 46483 Wesel 0281-4609895 jenni.l-uhlig@rescue-kompass.de</p>	<p>Malteser Hilfsdienst e.V. Wesel Am Blaufuß 8 46485 Wesel 0281/ 339220 info.wesel@malteser.org</p>
<p>Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Wesel Schermbecker Landstr. 34 -36 46485 Wesel 0281/ 19214 info.rhein-ruhr@johanniter.de</p>	<p>Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Wesel Handwerkerstr. 3 46485 Wesel 0281/ 331010 info@drk-wesel.de</p>
<p>Arbeiter-Samariter-Bund Wesel Friedenstr. 66 46485 Wesel 0281/ 4056374 kontakt@asb-wesel.de</p>	<p>AUWEH Schulungszentrum Kastellstraße 31-35 47546 Kalkar www.auweh-nrw.de</p>

Die meisten Anbieter sind kreisweit vertreten und im Internet zu finden.

Falls Sie ein Angebot nutzen wollen, melden Sie sich bitte rechtzeitig bei Ihrer zuständigen Fachberatung. Der Kreis Wesel kann Ihnen dann vorab einen Fortbildungsgutschein der Unfallkasse zur Verfügung stellen.

Praxisbegleitung und fachlicher Austausch

Immer wieder gibt es Themen, die Sie als tätige Kindertagespflegepersonen in der täglichen Arbeit mit den Kindern bewegen.

Im Betreuungsalltag entstehen oft Herausforderungen oder schwierige (neue) Situationen, die es gilt, professionell zu meistern.

Inhalte der Treffen sind Themen, die Sie der Fachberatung nahegebracht haben oder Fragestellungen, die Sie an dem Abend mitbringen. Ihre Themen werden intensiv betrachtet und es findet ein gemeinsamer praxisnaher Austausch statt. Hintergrundinformationen und Impulse für die Umsetzung ergänzen den Austausch.

Eine erfahrene Sozialpädagogin begleitet den Abend fachlich.

Bei den Treffen sind die Fachberaterinnen des Kreises Wesel nicht anwesend.

Themen:

Dienstag, 15.02.2022, 19.30-21.00 Uhr

Offene Runde: Sie bringen die Themen selbst mit und erfahren an diesem Abend den Austausch mit anderen Kindertagespflegepersonen. Moderiert wird die Gesprächsrunde von einer erfahrenen Sozialpädagogin.

Donnerstag, 28.04.2022, 19.30-21.00 Uhr

Schwerpunktthema: Welche Bedingungen und Grundvoraussetzungen müssen für einen gelingenden Start in der Kindertagespflege gegeben sein? Wie baue ich ein gutes Betreuungsverhältnis auf?

Donnerstag 22.09.2022, 19.30-21.00 Uhr

Offene Runde: Sie bringen die Themen selbst mit und erfahren an diesem Abend den Austausch mit anderen Kindertagespflegepersonen. Moderiert wird die Gesprächsrunde von einer erfahrenen Sozialpädagogin.

Mittwoch 09.11.2022, 19.30-21.00 Uhr

Schwerpunktthema: Selbstreflexion, Selbstfürsorge, eigene Erwartungen, Achtsamkeit und Ressourcen

Die ausführlichen Inhalte der einzelnen Themenabende sind im Fortbildungsprogramm laufend aufgeführt.

Beobachten und Dokumentieren mit der Entwicklungsschnecke nach Kornelia Schlaaf-Kirschner

Beobachtung im Alltag - Eine Herausforderung für pädagogische Fachkräfte

Es ist gar nicht so einfach, ein Kind im Alltag und Tagesablauf in der Kindertagespflege zu beobachten und die Beobachtungen sinnvoll zu dokumentieren. Viele Ereignisse finden innerhalb kürzester Zeit statt, der Tagesablauf will eingehalten werden, Kinder benötigen Unterstützung bei ihrem Tun usw. Da fehlt oftmals die Zeit, die Beobachtungen niederzuschreiben. Praktische Beobachtungsverfahren sind oft nicht zur Hand, Ankreuzlisten nicht immer zufriedenstellend.

Da sich jedes Kind individuell entwickelt, müssen von Kindertagespflegepersonen Formulierungen gut ausgewählt werden. Sie dienen schließlich auch dazu, den Erziehungsberechtigten zu vermitteln, wie sich ihr Kind entwickelt hat. Insbesondere, wenn Handlungsbedarf besteht, das heißt, wenn das Kind besondere Unterstützung benötigt, ist es wichtig, den Eltern diese Informationen einfühlsam und mit Fingerspitzengefühl zu vermitteln.

Im Rahmen des Seminars wird die Referentin einen praxisnahen Vortrag halten, die Visualisierungsmethode vorstellen, welche es ermöglicht, die Entwicklung eines Kindes gut zu erkennen und zeigt auf, dass Entwicklungsberichte mit Leichtigkeit geschrieben werden können.

**Samstag, 22.01.2022 von 9.00 – 16.00 Uhr
Kreishaus Wesel, Großer Sitzungssaal
Reeser Landstr. 31, 46483 Wesel**

Ggf. findet diese Veranstaltung online statt.

Referentin:

Melanie Mahr

Leitung einer Kindertageseinrichtung

Bitte melden Sie sich spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt.

Praxisbegleitung und fachlicher Austausch

Thema: Offene Runde

Im pädagogischen Alltag gibt es immer wieder Situationen, in denen es zu Unsicherheiten kommt, wie ich mich als Kindertagespflegeperson „am besten“ verhalten sollte. Im Kreis mit anderen Kindertagespflegepersonen haben Sie die Möglichkeit, aktuelle Anliegen, Probleme, Sorgen und Nöte vorzubringen und zu besprechen. Frau Schulte-Bunert wird die Runde moderieren und versuchen, mit Ihnen zusammen Lösungsansätze zu finden.

Die Fachberatungen sind während des Austausches nicht anwesend.

**Donnerstag, 22.09.2022 von 19.30 - 21.00 Uhr
Kreishaus Wesel, Raum 002
Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel**

Referentin:

Burgunda Schulte-Bunert
Diplom-Sozialpädagogin

Bitte melden Sie sich spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 8 Personen begrenzt.

„Kinder mit einer Autismus-Spektrum-Störung – Einblicke in einen Informationsverarbeitungsstil auf die Welt und Konsequenzen für die inklusive pädagogische Praxis in der Kindertagespflege“

In der Fortbildung werden Sie grundlegende Informationen zu Kleinkindern und Heranwachsenden im Autismus-Spektrum erhalten. Was sind Merkmale einer Autismus-Spektrum-Störung und mögliche Hinweise in den ersten Lebensjahren darauf? Wie entstehen diese Störungen und wie häufig treten sie im Kindesalter auf? Als weitere zentrale Frage wird behandelt, welches die nächsten notwendigen Schritte bei einem Autismus-Verdacht sind.

Anschließend werden verschiedene Blickpunkte auf Kinder im Autismus-Spektrum eingenommen. Hierzu zählen qualitative Besonderheiten und Stärken in den Bereichen soziale Interaktion, Kommunikation und Verhalten.

Zudem werden Sie in einen anderen Wahrnehmungs- und Informationsverarbeitungsstil auf die Umwelt anhand von Selbsterfahrungsübungen eingeführt.

Auf Basis dessen werden Ihnen konkrete pädagogische Unterstützungsideen vorgestellt. Gerade für Teilnehmer*innen, die bislang kaum oder keine Erfahrung in der Arbeit mit Kindern im Autismus-Spektrum haben, ist es überaus wichtig, nachvollziehen zu können, wie Kinder im Autismus-Spektrum die Umwelt wahrnehmen (können), um sie daraufhin gut und gezielt in ihrem Alltag in der Kindertagespflege pädagogisch zu unterstützen. Die Schwerpunkte werden Ihnen mit Fallbeispielen verdeutlicht.

**Samstag, 19.02.2022 von 9.00-16.00 Uhr
Kreishaus Wesel, Kleiner Sitzungssaal
Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel**

Ggf. findet die Veranstaltung online statt.

Referentin:

Lena Grüter

Sozialpädagogin B.A.
Rehabilitationswissenschaftlerin M.A.

Bitte melden Sie sich spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

In jeder Tüte steckt ein Abenteuer - alltagsintegrierte Sprachförderung kreativ verpackt

An diesem Tag dreht sich alles um Sprachbildung und Förderung der Sprech- und Erzählfreude. Auf Thementischen ist ein reichhaltiges Ideenbuffet ausgestellt, welches zum Begreifen und Selbsterleben einlädt. In Theorie und noch mehr Praxis werden Anregungen und Möglichkeiten vorgestellt, die Kinder ressourcenorientiert und individuell in die spannende Welt der Sprache einzuladen. Wir verstehen „Sprache als Schlüssel zur Welt“- doch es gibt nicht DEN einen Universalschlüssel.

Daher sind die vorgestellten Geschichten, Methoden und Spiele wandelbar und vielseitig - dabei kreativ, schnell und einfach umsetzbar - quasi ein ganzer Schlüsselbund. Die Teilnehmer*innen erleben vielfältige Möglichkeiten, Kinder gemäß ihren Interessen, ihrer Lernstrategie und ihrer Entwicklung zu fördern und mit Spaß und Leidenschaft den pädagogischen Alltag sprachanregend zu gestalten. Schwerpunktthemen an diesem Tag:

- Partizipation: Mit-Sprache auch ohne Worte (nonverbale Ausdrucksmöglichkeiten)
- „Plaudern aus dem Nähkästchen“: Bilderbücher und Geschichten mit Kisten, Koffern und Erzählsäckchen SINNVoll erzählen
- „In jeder Tüte wohnt ein Abenteuer“ Tütenabenteuer, Papptellergeschichten, Zaubereien und mehr
- „Kellen, Siebe, Lappen - wollen wir uns zum Spielen schnappen“- Ideen und Inspirationen für eine sprachanregende Umgebung und Spiele mit Alltagsmaterialien
- „Die Abenteuertruhe“: Spielkreise lebhaft und kreativ gestalten

Dieser Fachtag gibt viel Raum für Austausch und Selbsterfahrung. Mareike Paic von den Sternstunden-Seminaren führt an diesem Tag durch das Programm und begleitet den Markt der Möglichkeiten. Kleine Überraschungen und zauberhafte Geschichten werden von ihr vorgestellt und begeistern an diesem Tag erst die „Großen“ und anschließend hoffentlich ganz viele kleine Abenteuerer*innen

Lassen wir der Phantasie Flügel wachsen.

**Samstag, 12.03.2022 von 9.30-15.30 Uhr
Kreishaus Wesel, Großer Sitzungssaal
Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel**

**Referentin:
Mareike Paic**

Erzieherin, Fachkraft für Sprache und Inklusion im Bundesprogramm „SprachKita“,
Fachwirtin für Erziehungswesen, Fachkraft für Frühpädagogik,
Gründerin und Dozentin der Sternstunden-Seminare

**Bitte melden Sie sich spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung an.
Die Teilnehmerzahl ist auf 60 Personen begrenzt.**

Kindliche Sexualentwicklung- Körperwahrnehmung und körperliche Neugier kleiner Kinder

Babys und Kleinkinder erleben die Welt und auch ihren Körper mit allen Sinnen. Bereits Säuglinge entdecken sich selbst - zunächst die Haut und den Mund und mit wenigen Monaten schon ihre eigenen Geschlechtsorgane. Der Umgang des Kindes mit seinem eigenen Körper - und so auch mit den eigenen Genitalien - ist spielerisch und unbefangen. Die kindliche Neugier und die damit verbundenen positiven Gefühle haben nichts mit der Sexualität von Erwachsenen zu tun.

Im Alter von 3 - 6 Jahren probieren Kinder häufig in Rollenspielen aus, was sie im Alltag besonders spannend oder schön finden. Auf der Suche nach der eigenen Identität schlüpfen sie dabei auch in unterschiedliche Geschlechterrollen. Die sogenannten "Doktorspiele" gehören ebenfalls zu einer normalen Entwicklung von Kindern im Vorschulalter dazu. Dabei ist jedoch durch die Eltern bzw. Betreuungspersonen auf die Einhaltung von Grenzen zu achten. Kinder sollten keinesfalls zum Mitmachen gedrängt werden und es sollten bestimmte Regeln für das gegenseitige Erkunden des Körpers festgelegt werden.

Ziel der Veranstaltung ist es „kindliche Sexualität“ deutlich von der „erwachsenen Sexualität“ abzugrenzen und das kindliche Handeln richtig einzuordnen. Kindertagespflegepersonen sollen mit diesem Wissen Sicherheit im Umgang mit kindlicher Sexualität erlangen und eine eigene Haltung zu dem Thema entwickeln. Zudem soll verdeutlicht werden, wie eine sexualfreundliche Erziehung ein wichtiger Beitrag zur Vorbeugung sexueller Übergriffe sein kann.

**Samstag, 26.03.2022 von 09.00 – 13.00 Uhr
Kreishaus Wesel, Kleiner Sitzungssaal
Reeser Landstr. 31, 46483 Wesel**

Ggf. findet diese Veranstaltung online statt.

Referentin:

Martina Bies
Sozialarbeiterin (B.A.)
Kinderschutzfachkraft nach § 8a und b SGB VIII
Koordinationsstelle Frühe Hilfen und Kinderschutz Kreis Wesel

Bitte melden Sie sich spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Notfallmanagement im Umgang mit chronisch kranken Kindern

Es ist zu beobachten, dass es auch im Bereich der Kindertagespflege immer mehr Kinder gibt, die mit Notfallmedikamenten versorgt werden müssen (z.B. bei Fieberkrampf, Nussallergie usw.). Es erfordert ein gutes Notfallmanagement, um im Notfall entsprechend gut handeln zu können.

Wir sprechen über mögliche Notfälle und Medikamente, werden die Wichtigkeit der Dokumentation herausstellen, die gute Kooperation mit dem zuständigen Kinderarzt /-ärztin besprechen (oder zumindest die ärztliche Anordnung) und über mögliche Abläufe im Notfall nachdenken.

Auch die Aufbewahrung der Medikamente, der Transport und die Kühlung von Medikamenten bei Ausflügen wird Bestandteil sein.

Die Fortbildung dient dazu, Ängste und Unsicherheiten abzubauen, um so im Notfall so schnell und so gut es geht handeln zu können und eine gute Inklusion kranker Kinder gewährleisten zu können.

Montag, 04.04.2022 von 19.00 - 21.00 Uhr

Räumlichkeiten des Rescue Kompass
Auf dem Dudel 8-10 (Dudelpassage)
46483 Wesel

Referentin:

Jenni Ibrisimovic-Uhlig
Ausbilderin bei Rescue Kompass
Standortleitung Wesel

Bitte melden Sie sich spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Eingewöhnung in der Kindertagespflege

Der erste Schritt in die Fremdbetreuung beginnt in Regel bei Ihnen als Kindertagespflegeperson. Eine neue und ganz schön aufregende Erfahrung für das Kind, die Eltern und Sie.

Wie gestalte ich die Eingewöhnung? Wie manage ich die Eingewöhnung von mehreren Kindern? Wie kann ich die Eltern gut in den Prozess mit einbinden? Was kann ich für eine entspannte Eingewöhnung tun?

In Theorie und fachlichem Austausch wollen wir Ihnen mögliche Wege zeigen, um den bestmöglichen Einstieg für die kleinen Neuankömmlinge in die Kindertagespflege zu gestalten.

**Dienstag, 26.04.2022 von 19.00-21.00 Uhr
Kreishaus Wesel, Kleiner Sitzungssaal
Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel**

Referentinnen:

Sabine Scholten

Diplom-Sozialpädagogin
Fachberatung Kindertagespflege Kreis Wesel

Jennifer Bach

Diplom-Pädagogin
Fachberatung Kindertagespflege Kreis Wesel

Bitte melden Sie sich spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Praxisbegleitung und fachlicher Austausch

Thema:

Welche Bedingungen und Grundvoraussetzungen müssen für einen gelingenden Start in der Kindertagespflege gegeben sein? Wie baue ich ein gutes Betreuungsverhältnis auf?

Eltern und Kindertagespflegepersonen tragen gemeinsam Verantwortung für die pädagogische Betreuung und die Entwicklung der Kinder.

Gerade in der Anfangsphase eines Betreuungsverhältnisses müssen unterschiedliche Voraussetzungen gegeben sein, damit Vertrauen aufgebaut, Unsicherheiten verringert werden und Missverständnisse möglichst gar nicht erst aufkommen. Erst dann kann sich der Start im Sinne aller Beteiligten einschließlich der Kinder positiv entwickeln.

Darum werden wir an diesem Abend zum einem das Kind in dieser neuen Situation genauso im Blick haben, wie mögliche Fragen, Erwartungen und Gefühle der Eltern in dieser Phase des Übergangs. Nicht zuletzt wird auch meine eigene Rolle als Kindertagespflegeperson in der Gestaltung der beginnenden Erziehungspartnerschaft betrachtet.

**Donnerstag, 28.04.2022 von 19.30 - 21.00 Uhr
Kreishaus Wesel, Raum 002
Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel**

Referentin:

Burgunda Schulte-Bunert
Diplom-Sozialpädagogin

Bitte melden Sie sich spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 8 Personen begrenzt.

Die Zusammenarbeit mit Familien mit einem behinderten und/oder chronisch krankem Kind

In dem Seminar werden die vielfältigen Aspekte und Faktoren, die die Situation von Familien mit einem behinderten/chronisch kranken Kind bestimmen können, herausgearbeitet und hinsichtlich ihrer Bedeutung für die Zusammenarbeit mit den Eltern analysiert.

Dabei wird sowohl die biografische als auch systemische Perspektive gewählt, um zunächst einerseits die Rolle der einzelnen Familienmitglieder und andererseits die gesamte Familie in den Blick zu nehmen, um sodann Ansatzpunkte und konkrete Möglichkeiten und Formen für die Zusammenarbeit mit den Eltern zu identifizieren und zu beschreiben.

**Samstag, 21.05.2021 von 10.00 – 15.00 Uhr
Kreishaus Wesel, Großer Sitzungssaal
Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel**

Ggf. findet diese Veranstaltung online statt.

Referent:

Prof.Dr. Norbert Heinen
Professor für Pädagogik und Rehabilitation
bei Menschen mit geistiger und schwerer Behinderung

Bitte melden Sie sich spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 60 Personen begrenzt.

Betreuungsverträge in der Kindertagespflege

Eine rechtlich bedeutsame Grundlage für das Tagespflegeverhältnis Ihres Tagespflegekindes zwischen den Erziehungsberechtigten und Ihnen als Tagespflegeperson ist Ihr Betreuungsvertrag!

Dieser gibt sowohl Ihnen, als auch den Eltern die nötige Sicherheit, dass Sie alle relevanten Angaben für das Tagespflegeverhältnis bedacht haben und verhindert schon im Vorfeld das Entstehen verschiedener Probleme, die sonst später zu Diskussionen führen können.

Schnell passiert es in der Kindertagespflege, dass man mit den Eltern per Du ist. Man will als Tagespflegeperson Erwartungen der Eltern erfüllen, aber worüber müssen sich beide Vertragspartner*innen einig werden, was ist in jedem Fall schriftlich zu fixieren und wobei macht es über die zwingend erforderlichen Punkte hinaus noch Sinn?

In diesem Seminar sollen alle relevanten Punkte mit Ihnen besprochen werden, die in einen Betreuungsvertrag der Kindertagespflege gehören. Gerne können Sie auch Ihre Betreuungsverträge mitbringen oder uns bereits vorab Ihre Fragen per E-Mail zukommen lassen, um gezielt auf Fragestellungen Ihrerseits eingehen zu können.

Mittwoch, 24.08.2022 von 18.00 – 20.00 Uhr

Onlineveranstaltung

Referentin:

Judith Schröer

B3 – Beyrow Business Beratung
Dinslaken - Gelsenkirchen

Bitte melden Sie sich spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung an.

Die Teilnehmerzahl ist nicht begrenzt.

Kreativ-Angebote für Kinder unter drei Jahren

Manche Tagespflegepersonen treffen schnell die Aussage: „Was soll ich denn mit den Kindern basteln oder gestalten, wenn sie noch so klein sind?“ Kinder sind von Anfang an kreativ! Und Kreativität ist so viel mehr als malen und basteln!

In einem kurzen Theorieteil beschäftigen wir uns mit dem großen Gebiet der Kreativität und schauen, was alles damit zusammenhängt.

Im Praxisteil bieten wir Ihnen einen Ideenworkshop mit verschiedenen Stationen an, an denen Sie selbst kreativ werden können und vor allem, Dinge ausprobieren können. Manchmal braucht es gar nicht einen so großen Aufwand in der Vorbereitung und es entstehen tolle Werke von den Tagespflegekindern.

Wir freuen uns auf einen kreativen Vormittag mit Ihnen, an dem wir sicher auch von vielen Ihrer Ideen profitieren können.

Samstag, 10.09.2022 von 9.00 – 13.00 Uhr
Kreishaus Wesel, Großer Sitzungssaal
Reeser Landstr. 31, 46483 Wesel

Referentinnen:

Christa Hoffmann
Diplom-Sozialarbeiterin
Fachberatung Kindertagespflege Kreis Wesel

Sabine Scholten
Diplom-Sozialpädagogin
Fachberatung Kindertagespflege Kreis Wesel

Bitte melden Sie sich spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Herausforderndes Verhalten - was tun, wenn Kinder beißen und hauen, nicht essen oder schlafen wollen?

Was steckt dahinter, wenn Kleinkinder beißen, hauen oder schubsen? Wie können Sie als Kindertagespflegepersonen darauf reagieren, wenn herausforderndes Verhalten zu Konflikten führt? Und wie lässt sich Eltern vermitteln, dass solche Situationen zwar erzieherisch herausfordernd, aber die Kinder deswegen nicht „verhaltensauffällig“ sind?

Auch Herausforderungen beim Mittagschlaf und bei den täglichen Mahlzeiten werden näher beleuchtet.

Mit Blick auf die Bedürfnisse und den Entwicklungsstand der Kinder gehen wir die Ursachensuche an. Wir wollen die Perspektive auf das Kind wechseln und Wege finden, dem Kind bei seiner Selbstregulation zu helfen.

**Samstag, 17.09.2022 von 9.00-16.00 Uhr
Kreishaus Wesel, Kleiner Sitzungssaal
Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel**

Ggf. findet diese Veranstaltung online statt.

Referent:

Christian Haaler
Diplom-Psychologe
Erziehungsberatungsstelle im Kreis Wesel

Bitte melden Sie sich spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Praxisbegleitung und fachlicher Austausch

Thema: Offene Runde

Im pädagogischen Alltag gibt es immer wieder Situationen, in denen es zu Unsicherheiten kommt, wie ich mich als Kindertagespflegeperson „am besten“ verhalten sollte. Im Kreis mit anderen Kindertagespflegepersonen haben Sie die Möglichkeit, aktuelle Anliegen, Probleme, Sorgen und Nöte vorzubringen und zu besprechen. Frau Schulte-Bunert wird die Runde moderieren und versuchen, mit Ihnen zusammen Lösungsansätze zu finden.

Die Fachberatungen sind während des Austausches nicht anwesend.

**Donnerstag, 22.09.2022 von 19.30 - 21.00 Uhr
Kreishaus Wesel, Raum 002
Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel**

Referentin:

Burgunda Schulte-Bunert
Diplom-Sozialpädagogin

Bitte melden Sie sich spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 8 Personen begrenzt.

Workshop: „Alle Jahre wieder...“ Die Einnahmen-Überschuss-Rechnung für Kindertagespflegepersonen

Aufgrund der einkommenssteuerrechtlichen Behandlung der öffentlichen Geldleistungen für Kinder in Kindertagespflege ist das Kapitel Buchführung ein fester Bestandteil des Alltages in der Kindertagespflege. Kindertagespflegepersonen müssen dem Finanzamt eine jährliche Einnahmen – Überschuss – Rechnung einreichen. Inhalte und Aufbau dieser „einfachen“ Buchführung werden Ihnen während des Seminars vorgestellt.

- Was verlangt das Finanzamt von mir?
- Wie erleichtere ich mir die steuerliche Organisation?
- Wie sieht die Gewinnermittlung im Detail aus?
- Welche Konsequenzen hat dies für die Sozialversicherungen?
- Gearbeitet wird an praktischen Beispielen und mit Formularen der Finanzverwaltung.

Bei der Veranstaltung benötigen Sie einen Taschenrechner.

Samstag, 22.10.2022 von 09.00 – 13.00 Uhr

Onlineveranstaltung

Referentin:

Judith Schröer

B3 – Beyrow Business Beratung
Dinslaken - Gelsenkirchen

Bitte melden Sie sich spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung an.

Die Teilnehmerzahl ist nicht begrenzt.

Entwicklung in den ersten Lebensjahren und entwicklungspsychologische Grundlagen

Kinder entdecken in den ersten Lebensjahren die Welt und entwickeln sich rasant. Doch wie zeigen sich die vielfältigen Veränderungen? Welche Fähigkeit entwickelt sich wann und wie lässt sich der Entwicklungsstand eines Kindes feststellen?

Parallel ist auch die richtige psychologische Entwicklung im Kindesalter besonders wichtig, da sie den Startpunkt für das spätere Erwachsenenleben bildet.

In dieser Veranstaltung werden typische Entwicklungsverläufe und deren Zusammenhang mit der psychischen Entwicklung im Alter von 0-3 Jahren beschrieben und an Fallbeispielen in die Praxis übertragen.

**Samstag, 05.11.2022 von 9.00 – 12.00 Uhr
Kreishaus Wesel, Kleiner Sitzungssaal
Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel**

Referentin:

Jamila Finke

Erziehungswissenschaftlerin B.A.
Fachberatung Kindertagespflege Kreis Wesel

Carmen Biermann

Kindheitspädagogin B.A.
Fachberatung Kindertagespflege Kreis Wesel

Bitte melden Sie sich spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Praxisbegleitung und fachlicher Austausch

Thema: Selbstreflexion, Selbstwahrnehmung, eigene Erwartungen, Achtsamkeit und Ressourcen

Der Spagat zwischen den eigenen Erwartungen und den Vorstellungen der Eltern bei gleichzeitig optimaler pädagogischer Arbeit oder auch Zeitdruck lässt uns manchmal an unsere Grenzen stoßen.

In diesem Zusammenhang ist es wichtig zu erkennen, was mich anstrengt und belastet oder was mich stärkt und was mir hilft. Dazu ist die Reflexion über unterschiedliche Zusammenhänge und die Selbstreflexion ein wichtiges Handwerkszeug, was mich letztendlich sicherer macht und mir damit meine Arbeit wesentlich erleichtert.

Auch mit der Frage, wie ich eine vertrauensvolle und respektvolle Zusammenarbeit erreiche, ohne mich selbst zu 'verbiegen' und transparent und authentisch für die Eltern zu sein, werden wir uns beschäftigen.

**Mittwoch, 09.11.2022, 19.30 - 21.00 Uhr
Kreishaus Wesel, Raum 002
Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel**

Referentin:

Burgunda Schulte-Bunert
Diplom-Sozialpädagogin

Bitte melden Sie sich spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 8 Personen begrenzt.

Kooperation im Kinderschutz Der Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung nach § 8a SGB VIII Wahrnehmen – Beurteilen – Handeln

Kinderschutz ist in der Kindertagespflege ein wichtiges Thema. Das Kindeswohl umfasst viele Bereiche des kindlichen Lebens.

Ziel der Veranstaltung ist es, Sie als Tagespflegeperson für Ihr Handeln hinsichtlich des Kinderschutzes zu stärken und zu unterstützen.

Anhand von Fallbeispielen werden unterschiedliche Möglichkeiten erarbeitet.

Die Veranstaltung beschäftigt sich mit folgenden Fragen:

- Was ist eigentlich Kindeswohl?
- Was beinhaltet der Schutzauftrag nach § 8a SGB VIII für die Kindertagespflege?
- Wie erkenne ich eine Kindeswohlgefährdung und wie gehe ich damit um?
- Wo kann ich mir Hilfe holen?
- Was bedeutet eine solche Situation für mich als Person, für meine Familie und für meine Arbeit?

**Samstag, 12.11.2022 von 09.00 – 13.00 Uhr
Kreishaus Wesel, Kleiner Sitzungssaal
Reeser Landstr. 31, 46483 Wesel**

Referentin:

Ulrike Mai

Kinderschutzfachkraft nach § 8a und b SGB VIII
Koordinationsstelle Frühe Hilfen und Kinderschutz Kreis Wesel

Bitte melden Sie sich spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Datenschutz in der Kindertagespflege

Die gesetzeskonforme Umsetzung des Datenschutzes ist in der Kindertagespflege eine herausfordernde Aufgabe.

Gerade für selbstständige Kindertagespflegepersonen kann es einen hohen Aufwand bedeuten, sich kontinuierlich zu informieren und geeignete Formulare und Prozesse zu entwickeln und den Datenschutz im Alltag zu gewährleisten.

Wir gehen in dieser Schulung insbesondere auf den Austausch von Daten mit der Fachberatung/ Jugendamt, den Eltern sowie mit Auftragsverarbeitenden oder Dritten, wie zum Beispiel Steuerberater*innen ein.

Sie erhalten einen Überblick über die Rechtsgrundlagen und bekommen Hinweise zu praxisbezogenen Problematiken.

**Donnerstag, den 17.11.2022, 18.30-20.30 Uhr
Kreishaus Wesel, Kleiner Sitzungssaal
Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel**

Ggf. findet diese Veranstaltung online statt.

Referentinnen:

Vanessa Schöbel
Verwaltungsfachwirtin
Kordinatorin Kindertagespflege Kreis Wesel

Yvonne Wunderlich
Diplom-Sozialarbeiterin
Fachberatung Kreis Wesel

Bitte melden Sie sich spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Veranstaltung der Stadt Wesel

Anmeldung über die Stadt Wesel bitte unter

kinderbetreuung@wesel.de

„Kinder ganz stark“, Ernährungs-Workshop

Die ersten Lebensjahre sind prägend. Das betrifft alle Lebensbereiche, und somit auch das Essverhalten. Alle Verhaltensweisen, die wir uns in einer angenehmen Umgebung und in emotional guter Stimmung aneignen dürfen, behalten wir gern für unser Leben bei.

Sie haben die Chance das Essverhalten Ihrer Tageskinder in gute Bahnen zu lenken! Spannend sind dabei die Rituale Ihrer eigenen Essgeschichte. Es erwartet Sie die Präsentation „Iss dich fit! Worauf es bei einer gesunden Ernährung ankommt ...“ Probieren geht über Studieren. Deshalb schreiten wir zur Tat und bereiten gemeinsam kindgerechte Gerichte, Fingerfood und Snacks für Ihren Arbeitsalltag zu und verzehren die natürlich gemeinsam.

Für die Lebensmittel wird von den Teilnehmer*innen ein Beitrag von bis zu 5,- € erhoben, der am Tag der Veranstaltung in bar eingesammelt wird. Für Reste dürfen Sie gerne Vorratsdosen mitbringen. Getränke bringen Sie bitte selber mit.

Samstag den 12.02.2022 in der Zeit von 9.30 bis 14.30 Uhr

Lehrküche der VHS, Raum 103 u. 104, Ritterstraße 10-14, 46483 Wesel

Referentin: Nicole Schieber, Ökotrophologin

Teilnehmer*innen: 12

Anmeldeschluss: 28.01.2022

Veranstaltung der Stadt Wesel

Anmeldung über die Stadt Wesel bitte unter

kinderbetreuung@wesel.de

Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall C. Rosenberg

Es geht in dieser Veranstaltung um das Erlernen von wertschätzender und respektvoller Kommunikation. Die Teilnehmer*innen lernen eine eskalationsvermeidende Kommunikationsstrategie kennen, die das Miteinander im täglichen beruflichen und privatem Umfeld langfristig verändern kann. Die vier Grundbestandteile dieser Kommunikation sind:

- Beobachten ohne bewerten
- Eigene Gefühle ausdrücken
- Bedürfnisse benennen
- Konkret einen Wunsch oder eine Bitte formulieren

In Übungen können erste Erfahrungen dazu gemacht werden, die von dem erfahrenen Referenten begleitet werden. Die angebotenen Übungen werden sich auf offene und wertschätzende Haltungen beziehen. Weitere Übungen können sich anhand von erlebten Situationen der Teilnehmer*innen aufbauen. Bitte bringen Sie Ihr eigenes Trinkgeschirr mit.

Samstag den 12.03.2022 in der Zeit von 9.30 bis 15.30 Uhr

Rathaus Stadtverwaltung Wesel, Kleiner Sitzungssaal, Zi. 115
Klever-Tor-Platz 1, 46483 Wesel

Referent: Thorsten Struttman, Heilpraktiker für Psychotherapie

Teilnehmer*innen: 12

Anmeldeschluss: 18.02.2022

Veranstaltung der Stadt Wesel

Anmeldung über die Stadt Wesel bitte unter

kinderbetreuung@wesel.de

„Aus der Rolle gefallen“, Vorurteilsbewusste Erziehung durch die Unterstützung von Bilderbüchern

Den Teilnehmer*innen wird die grundlegende Idee und Zielsetzung einer vorurteilsbewussten Erziehung vorgestellt. Die Arbeitsmethoden:

- theoretische Vorstellung,
- erfahrungsbasierte Reflektion,
- benennen, wann beginnt bereits Vorurteil und Diskriminierung wechseln und beziehen Sie aktiv mit ein.

Es wird darüber gesprochen, wie Spielmaterialien vorurteilsbewusst ausgewählt werden können. Besonderes Augenmerk kommt dabei den Bilderbüchern zu, die von der Kinder- und Jugendbibliothekarin vorgestellt werden. Es findet ein vertiefter Austausch statt, wie mit den Kindern über die Bilderbücher gesprochen werden kann. Bitte bringen Sie Ihr eigenes Trinkgeschirr mit.

Samstag den 30.04.2022 in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr

VHS Wesel, Raum 200, Ritterstraße 10-14, 46483 Wesel

Referentinnen:

Jutta Heicks, Kinder- und Jugendbibliothekarin der Stadtbücherei Wesel

Ute Kolaric, Mitarbeiterin der Servicestelle Kindertagesbetreuung

Teilnehmer*innen: 12

Anmeldeschluss: 30.03.2022

Veranstaltung der Stadt Wesel

Anmeldung über die Stadt Wesel bitte unter

kinderbetreuung@wesel.de

Forschergeist in Windeln, Das Bild des Kindes und die Begleitung seiner Entwicklung im Rahmen der Reggio-Pädagogik kennenlernen

„Erzähle mir und ich vergesse, zeige mir und ich erinnere, lass es mich selbst tun und ich verstehe!“ (Konfuzius)

Diese Veranstaltung richtet sich gezielt an Kindertagespflegepersonen, die die Reggio-Pädagogik kennenlernen möchten. Dabei geht es um den am meisten anerkannten elementarpädagogischen Ansatz. In der Reggio-Pädagogik wird das Kind als Konstrukteur seiner Entwicklung und seines Könnens betrachtet. Es weiß am besten, was es braucht und verfolgt mit Energie und Neugierde die Entwicklung seiner Kompetenzen.

Nach einem kurzen inhaltlichen Exkurs in das Konzept der Reggio-Pädagogik können Sie durch Forschen und Experimentieren spannende Impulse für den Alltag mit U3 Kindern mit nach Hause nehmen.

Samstag, den 07.05.2022 in der Zeit von 9.00 bis 14.00 Uhr

DRK Kita Abenteuerland, Julius-Leber-Str. 50, 46485 Wesel

Referentinnen:

Sigrid Müller und Cosma Piepenbrink (U3 Erzieherinnen DRK KiTa Abenteuerland - Reggio zertifiziert durch Dialog Reggio e.V Deutschland)

Teilnehmer*innen: 15

Anmeldeschluss: 07.04.2022

Veranstaltung der Stadt Wesel

Anmeldung über die Stadt Wesel bitte unter

kinderbetreuung@wesel.de

Fortbildung der Stadtverwaltung Wesel in Kooperation mit der AOK Rheinland/Hamburg „Beziehung gestalten von Anfang an“, primärpräventives Angebot zur Stärkung der seelischen Kindergesundheit

Die Gestaltung einer verlässlichen Beziehung zwischen Tagespflegeperson und dem Kind und die konstruktive Zusammenarbeit mit den Eltern stellen zentrale Punkte zur Förderung der seelischen Kindergesundheit dar. In dieser Fortbildung werden aktuelle (entwicklungs-)psychologische Erkenntnisse zu Bindung und Entwicklung sowie Grundlagen der Kommunikation und Gesprächsführung vermittelt und praktisch eingeübt.

Themen und Inhalte der Fortbildung sind:

- Grundlagen der Beziehungsgestaltung
- Wir sind schon toll!, Lob in der Fachkraft-Kind-Interaktion
- Ich bin für dich da!, Routinen und Rituale im Betreuungsalltag
- Ich lach mit dir – ich wein mit dir! Die eigenen Gefühle in der professionellen Beziehungsgestaltung
- Konstruktive Kommunikation, Kommunikationsfallen und –regeln
- Erziehungspartnerschaft, Herausforderndes Elternverhalten

Die Fortbildung wird von der Universität Bielefeld wissenschaftlich begleitet. Daher werden alle Teilnehmer*innen gebeten, zweimal einen Fragebogen auszufüllen.

Veranstaltungsreihe über mehrere Termine:

Do., den 18.08.2022	19.00 bis 21.00 Uhr
Do., den 01.09.2022	19.00 bis 21.00 Uhr
Do., den 15.09.2022	19.00 bis 21.00 Uhr
Do., den 29.09.2022	19.00 bis 21.00 Uhr
Do., den 20.10.2022	19.00 bis 21.00 Uhr
Sa., den 29.10.2022	09.00 bis 12.30 Uhr

Dorfschule Ginderich, Raum N1, Schulplatz 1, 46487 Wesel

Referentin: Tabea Symnanzik (MSc. – Psychologin)

Teilnehmer*innen: 12

Anmeldeschluss: 17.06.2022

Sie verpflichten sich mit Ihrer Anmeldung zur Teilnahme an allen benannten Terminen.

Veranstaltung der Stadt Wesel

Anmeldung über die Stadt Wesel bitte unter

kinderbetreuung@wesel.de

Von Anfang an Bewegung, Bedeutung der Bewegung für die frühkindliche Entwicklung

Bewegung ist der Motor der Entwicklung und des Lernens. Dieses gilt insbesondere für die ersten Lebensjahre eines Kindes. Über Bewegung und Wahrnehmung erweitert das Kind Schritt für Schritt sein grundlegendes Wissen über den eigenen Körper und entwickelt sich vom unselbstständigen Baby zum selbstaktiven Kleinkind.

Kinder durchlaufen verschiedene Phasen der Entwicklung und brauchen täglich unterschiedliche Bewegungsanlässe und Bewegungsangebote im häuslichen Umfeld und in der Umgebung.

In dieser Fortbildung werden Sie vielfältige Ideen zur Unterstützung von Körper- und Materialerfahrung des Kindes kennenlernen und erfahren wie Sie diese in Ihrem beruflichen Alltag einbringen können.

Die Teilnehmer*innen bringen bitte Spiel-oder Bewegungsmaterial sowie Trinkgeschirr mit.

Samstag, den 17.09.2022 in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr

Kita Sankt Nikolaus Stralsunder Straße, Stralsunder Straße 19, 46483 Wesel

Referentin: Christa Unland, Erzieherin und Referentin für Bewegungskitas

Teilnehmer*innen: 15

Anmeldeschluss: 17.08.2022

Veranstaltung der Stadt Wesel

Anmeldung über die Stadt Wesel bitte unter

kinderbetreuung@wesel.de

„Das Monster unter dem Bett“, Ängste der frühen Kindheit

Angst gehört zum Leben und ist ein ganz normales Gefühl. Angst hat unterschiedliche Ursachen, viele Gesichter und in vielen Fällen eine wichtige Funktion. Im Leben der Kinder spielt sie eine große Rolle. Angst ist typisch für die Kindheit mit den zahlreichen Anpassungs- und Entwicklungsaufgaben.

In diesem Seminar lernen Sie die häufigsten entwicklungsbedingten Ängste von Kindern in den verschiedenen Entwicklungsstufen kennen. Ebenso stehen die Einflussmöglichkeiten durch Erziehverhalten und Vorbildfunktion im Umgang mit den Ängsten im Mittelpunkt. Neben den theoretischen Grundlagen erhalten Sie Handlungsempfehlungen für den erzieherischen Alltag.

Bitte bringen Sie sich ein Trinkgefäß/Kaffee- Teebecher zur Veranstaltung mit.

Samstag, den 12.11.2022 in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr

Rathaus Stadt Wesel, 1. Etage, Sitzungszimmer, Zi. 115

Referentin: Martina Falk, Diplom-Psychologin

Teilnehmer*innen: 15

Anmeldeschluss: 12.10.2022

Veranstaltung der Stadt Wesel

Anmeldung über die Stadt Wesel bitte unter

kinderbetreuung@wesel.de

„Kind im Mittelpunkt“, Selbstvertrauen fördernde Grundhaltung gegenüber dem Kind

Kinder, die ganz früh im Leben Selbstvertrauen fördernde Grundhaltungen begegnen, haben weniger Ängste, haben mehr Freude, leben gelingende Beziehungen, sind kreativ und gehen ihren eigenen Weg.
Aber wie gelingen Selbstvertrauen fördernde Grundhaltungen?

In dieser Veranstaltung lernen Sie den Zusammenhang zwischen kindlichen Erfahrungen und der Ausbildung der oben genannten positiven Wesenszüge kennen. Sie bekommen Informationen an die Hand, wie Sie die Erfahrungswelt des Kindes bedeutend prägen. Dabei geht es nicht um das Angebot an Spielmaterialien oder Naturerfahrungen allein, sondern um eine besondere Grundhaltung dem Kind gegenüber.

Bitte bringen Sie sich ein Trinkgefäß/Kaffee- Teebecher zur Veranstaltung mit.

Samstag, den 10.12.2022 in der Zeit von 10.00 bis 13.00 Uhr

Rathaus Stadt Wesel, Kleiner Sitzungssaal, Zimmer 115

Referentin:

Ute Kolaric, Mitarbeiterin Servicestelle Kinderbetreuung Stadt Wesel

Teilnehmer*innen: 12

Anmeldeschluss: 11.11.2022

Kreis Wesel
FD 59-1-1 Kindertagesbetreuung und Jugendarbeit
Jülicher Straße 4
46483 Wesel

Verbindliche Anmeldung zu Veranstaltungen aus dem Fortbildungsprogramm 2022

Name , Vorname

Anschrift

Tel.:

E-Mail-Adresse

Ich betreue als Kindertagespflegeperson Kinder für:

- die Stadtverwaltung Wesel
- die Kreisverwaltung Wesel

Gewünschte Veranstaltungen:

1. -----
2. -----
3. -----

Ich bin damit einverstanden, dass die Veranstaltung ggf. online stattfindet.

Mir ist bekannt, dass meine Daten für Nachweiszwecke beim Kreisjugendamt gespeichert werden.

Ort, Datum

Unterschrift